

T
V
G
e
or
g
s
m
ar
ie
n
h
üt
te

Dirk Kahlmeyer beim Two Oceans Marathon in Südafrika

Dirk Kahlmeyer vom TV Georgsmarienhütte nahm am 19.04.2014 am 45. Two Oceans Marathon teil. Es war seine bislang weiteste und im Nachhinein auch spektakulärste Laufreise.

Der Two Ocean Marathon in Südafrika, soll zweifellos der schönste Marathon der Welt sein. Die Strecke bietet atemberaubende Aussichten auf den Indischen und Atlantischen Ozean.

Das hörte Dirk Kahlmeyer und beschloss: "Da möchte ich hin!" Das dieser Lauf ein Ultramarathon ist, nämlich 56 km lang, nahm er zähneknirschend in Kauf und trainierte mit vielen langen Läufen.

Der Two Oceans Marathon ist neben dem legendären Comrades wohl größte der bedeutendste und zudem auch am besten dotierte überhaupt. Dass beide im gleichen Land veranstaltet werden, ist alles andere als Zufall. Beim Laufen auf Strecken, die über die Marathondistanz hinausgehen, ist Südafrika schließlich eindeutig die Nummer eins.

Der Two Ozean Marathon wird seit 1970 jährlich in Kapstadt ausgetragen. Termin ist seit 1976 der Karsamstag. Die Hauptstrecke ist ein 56 km langer Ultramarathon, insgesamt sind über 500 Höhenmeter bergauf und ca. 450 Höhenmeter bergab zu überwinden, die meisten davon auf der zweiten Streckenhälfte. Außerdem wird seit 1998 ein Halbmarathon angeboten.

Dann war es soweit, 4 Uhr aufstehen, 5 Uhr Abfahrt, 6:30 Uhr Start, Dirk Kahlmeyer steht nun seit 6:00 Uhr in seinem Startblock B Gänsehaut pur, es wird gesungen, getanzt, umgeben von afrikanischen Eliteläufern, die bei der Begrüßung der internationalen Läufern die Hand reichten.

6:30 Uhr noch im Dunkeln fällt der Startschuss im Stadtteil Newlands, 56 km liegen nun vor ihm. Die Strecke führt in Richtung Muizenberg, mit Beginn der Dämmerung weiter in Richtung Fish Hoek an der False Bay am Atlantischen Ozean entlang. Die Sonne lacht, auch die Temperaturen steigen schnell auf 25 Grad, sensationelle Aussichten. Ab Fish Hoek lief Dirk Kahlmeyer nun landeinwärts überquerte die Kap-Halbinsel in Richtung Chapman's Peak - traumhaft was für eine Landschaft. Entlang der Küstenstraße Richtung Hout Bay und von dort weiter zum Ziel auf dem Campus der Universität Kapstadt am Fusse des Tafelberges.

Dirk Kahlmeyer fehlten die Worte, was für eine tolle Stimmung und Hilfsbereitschaft während des Laufes, was für eine Landschaft - atemberaubend, sensationell, was für ein schöner Lauf.

Er erreichte sehr glücklich nach 05:03:38 Stunden inmitten der jubelnden Menge, den Ultramarathonzieleinlauf.



Blick vom Tafelberg auf Kapstadt



Streckenkarte



Zieleinlauf



Blick auf Tafelberg



Blick von Robben Island auf Kapstadt/Tafelberg



Blick auf Hout Bay



Kap der Guten Hoffnung